Rebbeke –

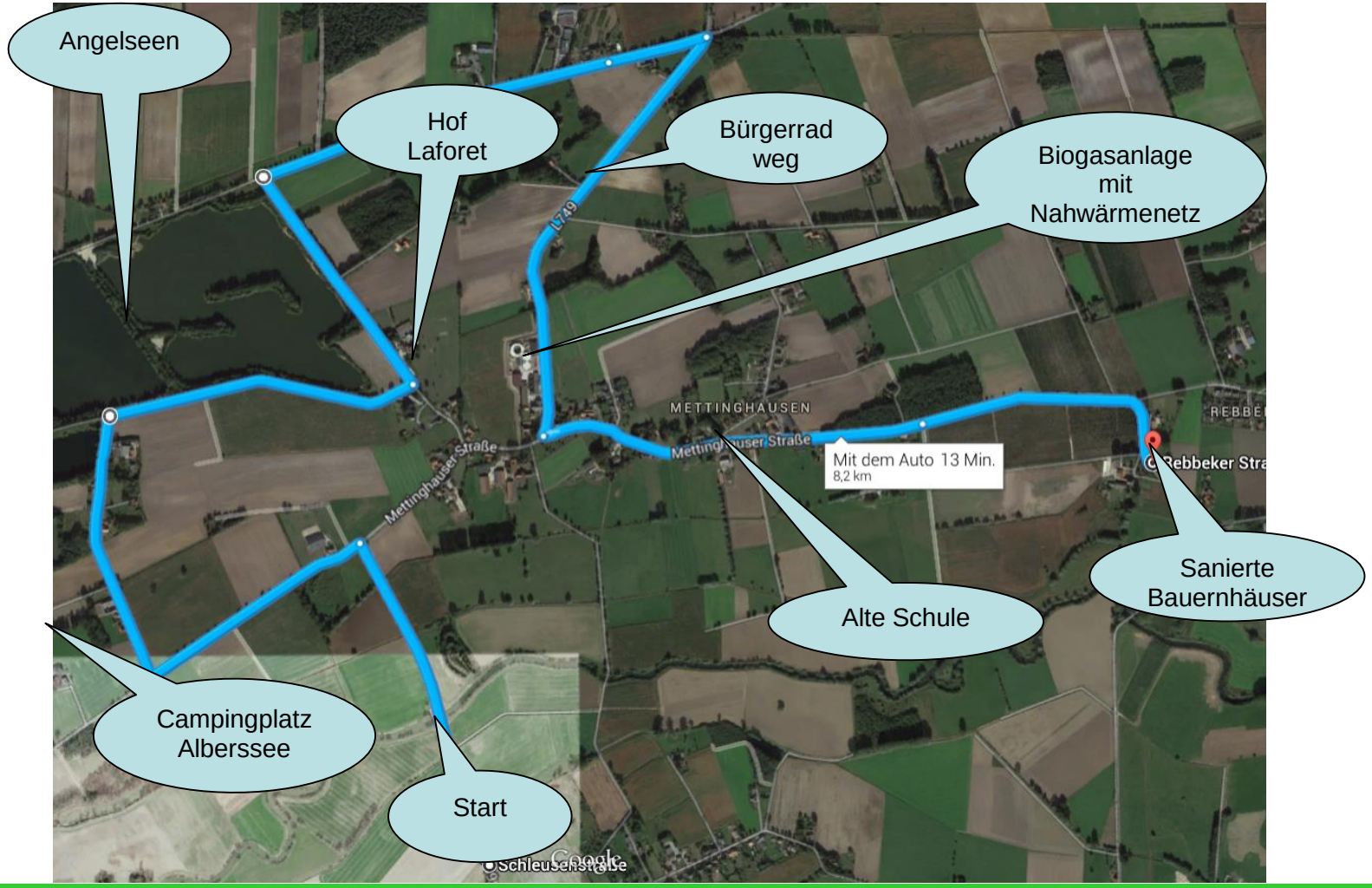
Ein Dorf stellt sich vor

Agenda

- Begrüßung
- Busfahrt zur „Alten Schule“
- Präsentation: Unser Ort Rebbeke
  - Heimatschutzverein
  - Nahwärmenetz in Mettinghausen
  - Sport und Jugend im Einsatz
  - Unsere Feuerwehr
- Rundfahrt durch den Ort
- Verabschiedung

Begrüßung & Rückblick 2011

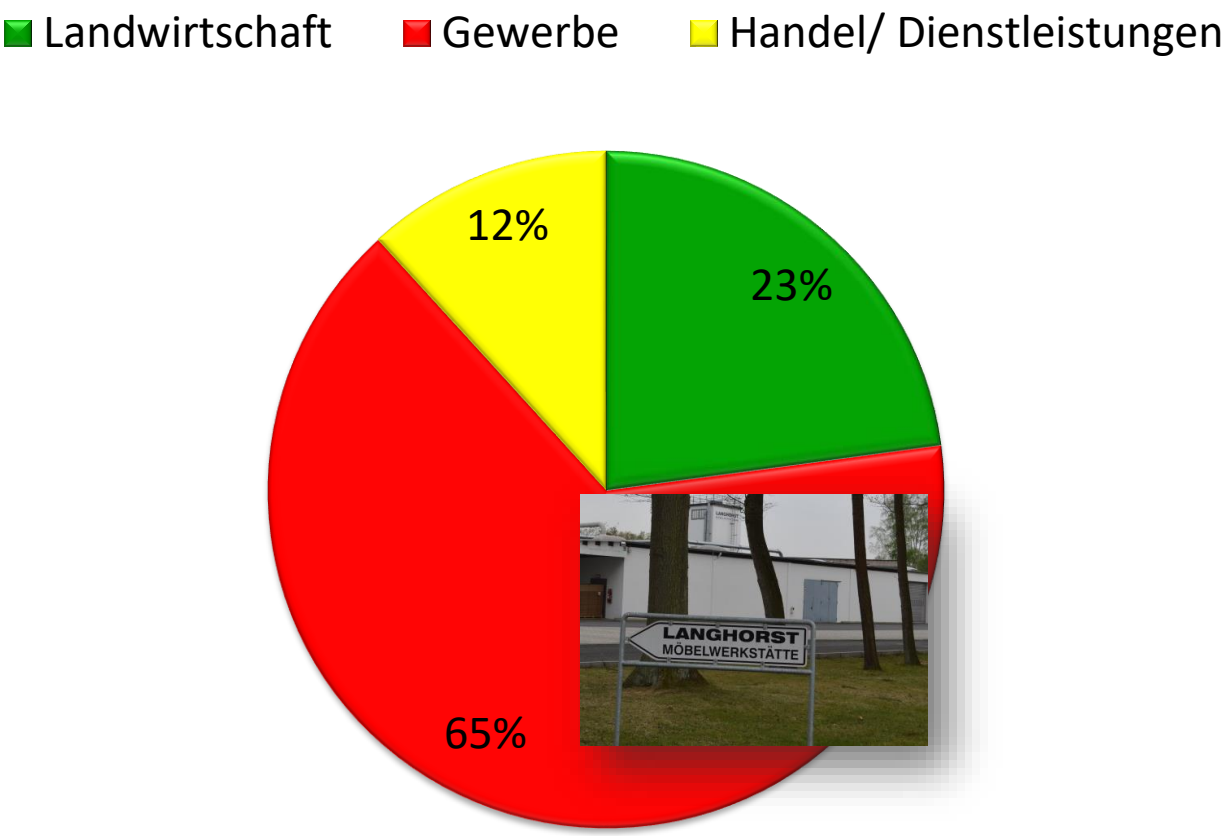
Unsere Fahrtroute



Standortbestimmung – 3 Jahre danach

- Gesellschaft & Bevölkerung
  - Drei Ortsteile:
    Niederdedinghausen, Mettinghausen und Rebbeke
- Infrastruktur
  - Lebensmittelwagen
  - Viele Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nachbarschaft
- Arbeitsplätze

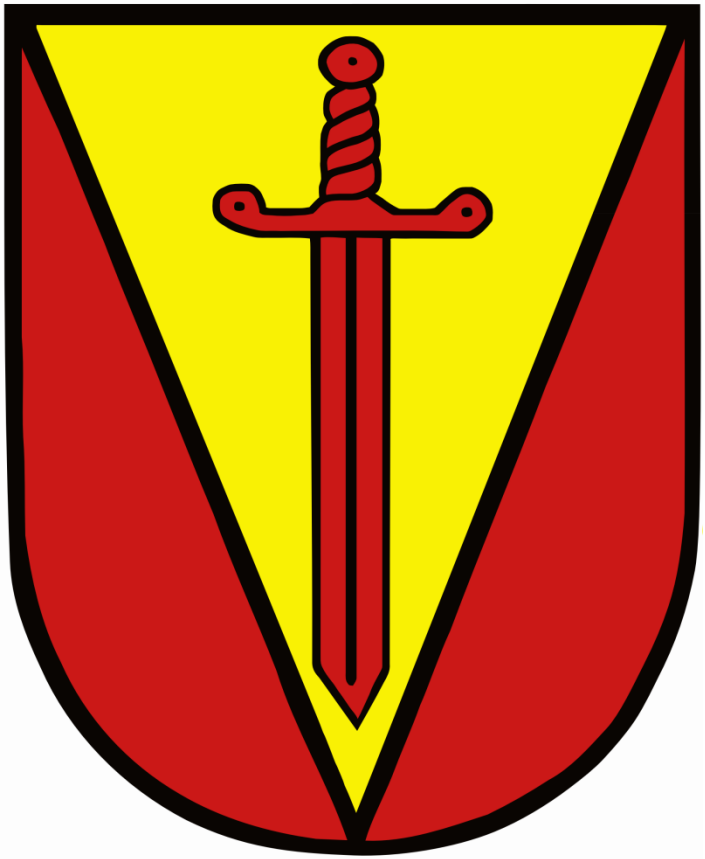
Arbeitsplätze in Rebbeke



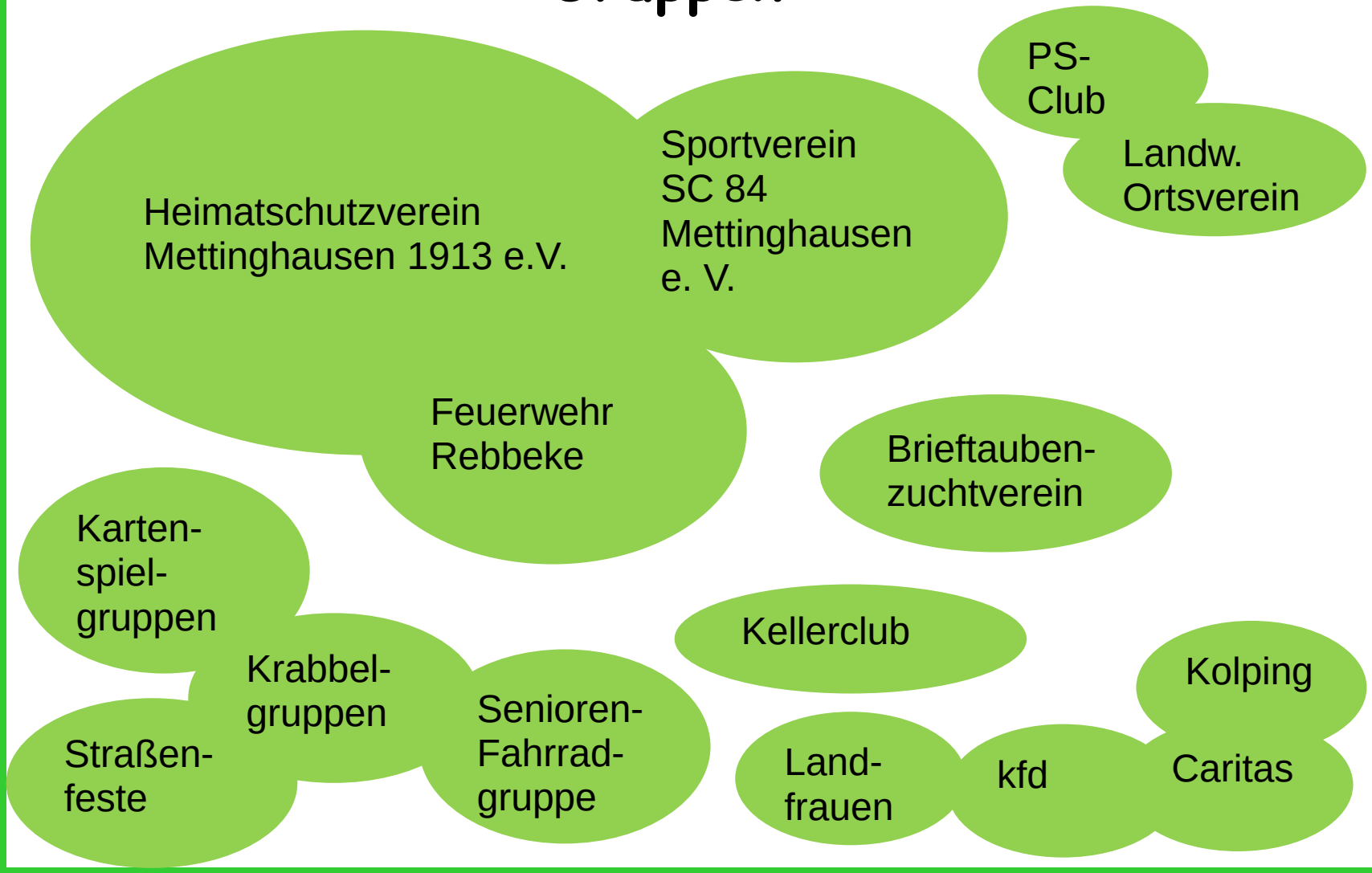
Erneuerbare Energien

- Photovoltaik
  - ca. 800 kWp auf Stallungen und Privathäusern
- Biogasanlage
- Hackschnitzelheizungen

Natur in Mettinghausen



Gesellschaftliches Leben - Vereine und Gruppen



Der Heimatschutzverein

- Mitglieder & Aufgaben
- Projekte
  - Alte Schule
  - Mettinghausen-Internetpräsenz
  - Bürgerradweg
  - 100-jähriges Jubiläumsschützenfest 2013
  - Kopfweidenaktion
  - Schnadgang

Der Bürgerradweg

Premiere in Lippstadt: Ein Dorf baut Radweg selbst

Mehr Sicherheit in Selbsthilfe: Mettinghauser errichten ersten „Bürgerradweg“

eg“

Met-
niere
n.

100 Jahre Heimatschutzverein

- Vorbereitungen
  - Jubiläumskalender als Festschrift

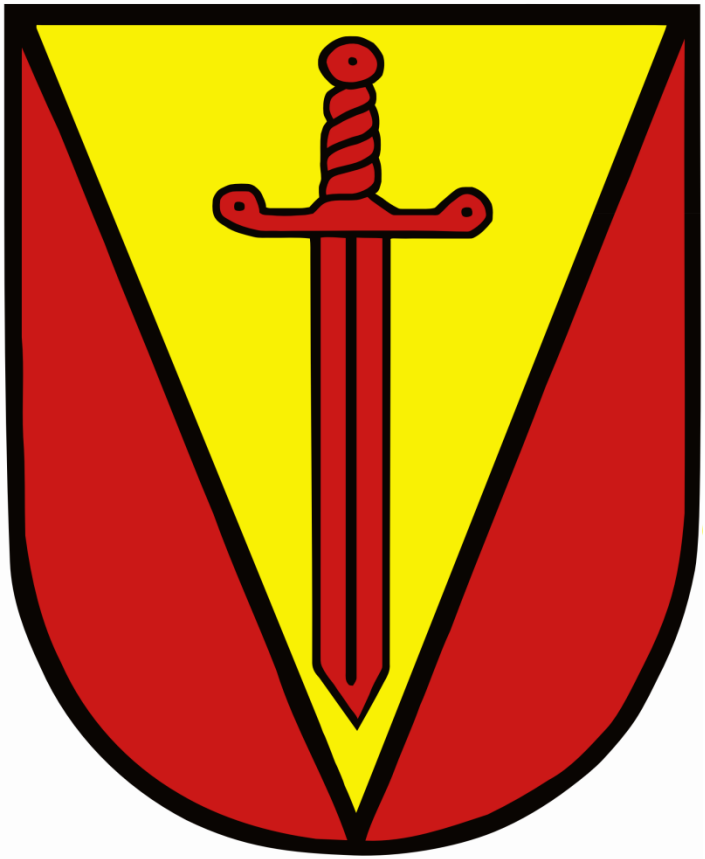
- Bürgerversammlung
  - 17 Arbeitsgruppen
  - Wappenschilder
  - Schmücken des Dorfes

100 Jahre Heimatschutzverein

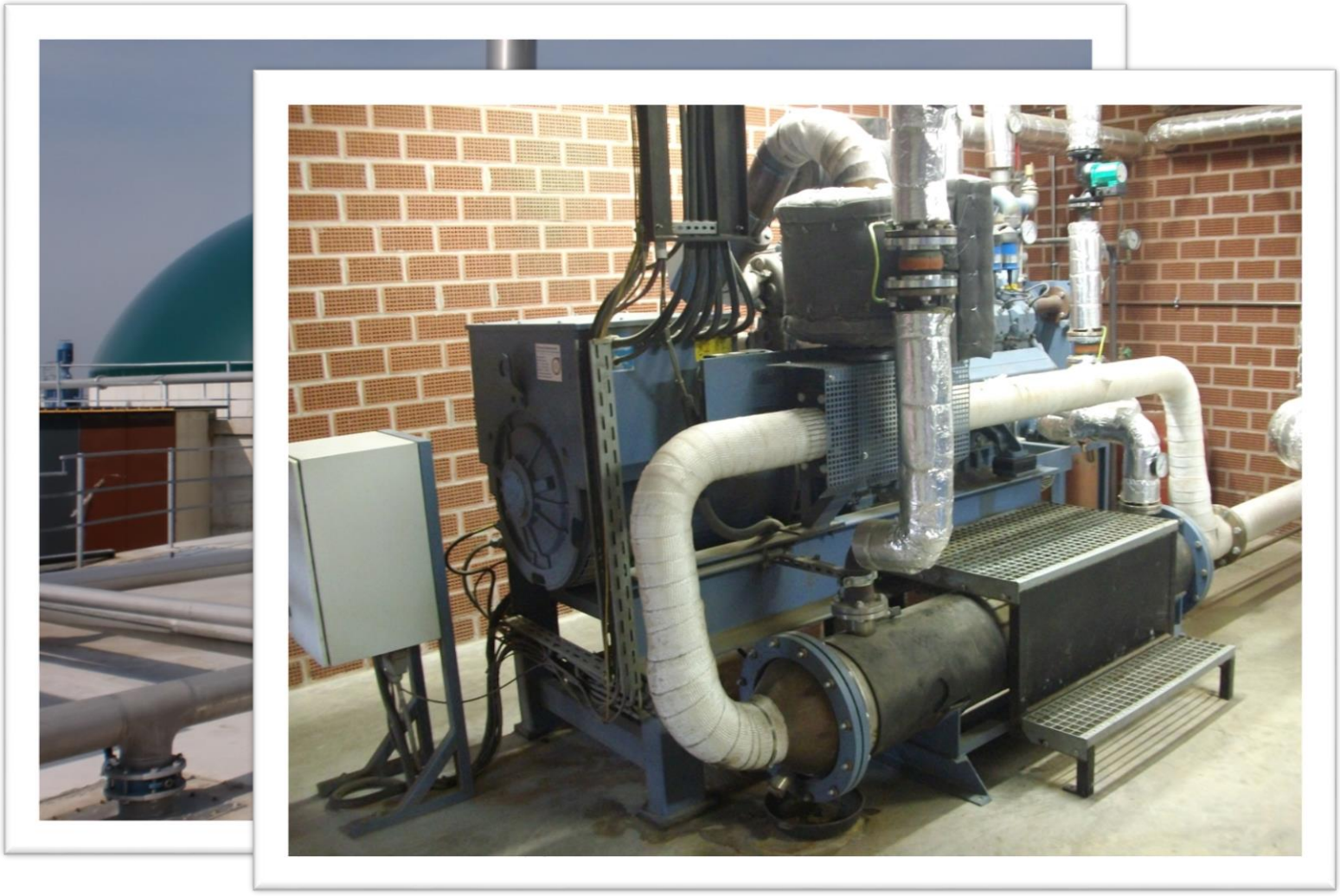
Baumpflege/ Kopfweidenschneiden

Schnadgang

Schnadgang

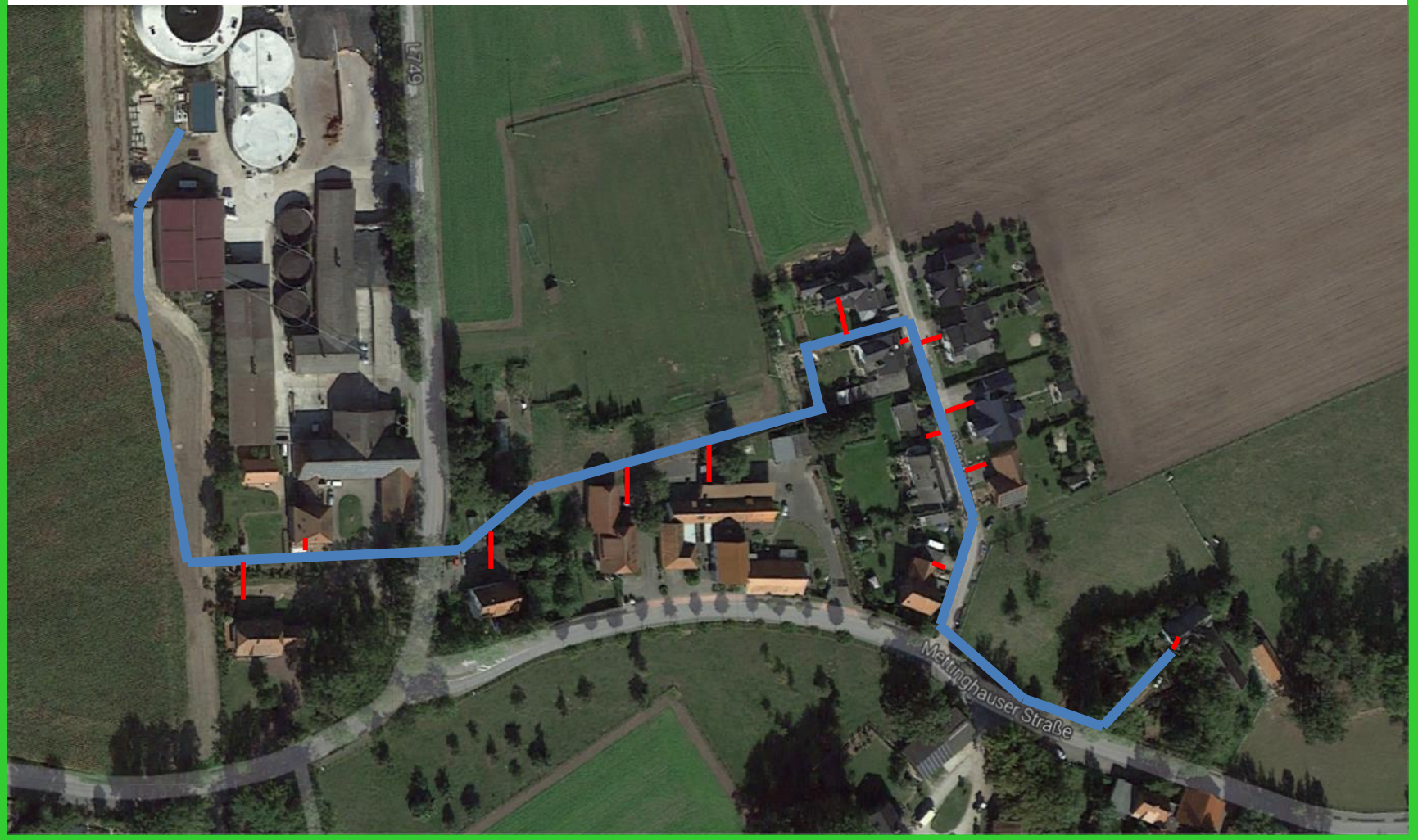


Biogasanlage



Erdarbeiten für das Nahwärmenetz

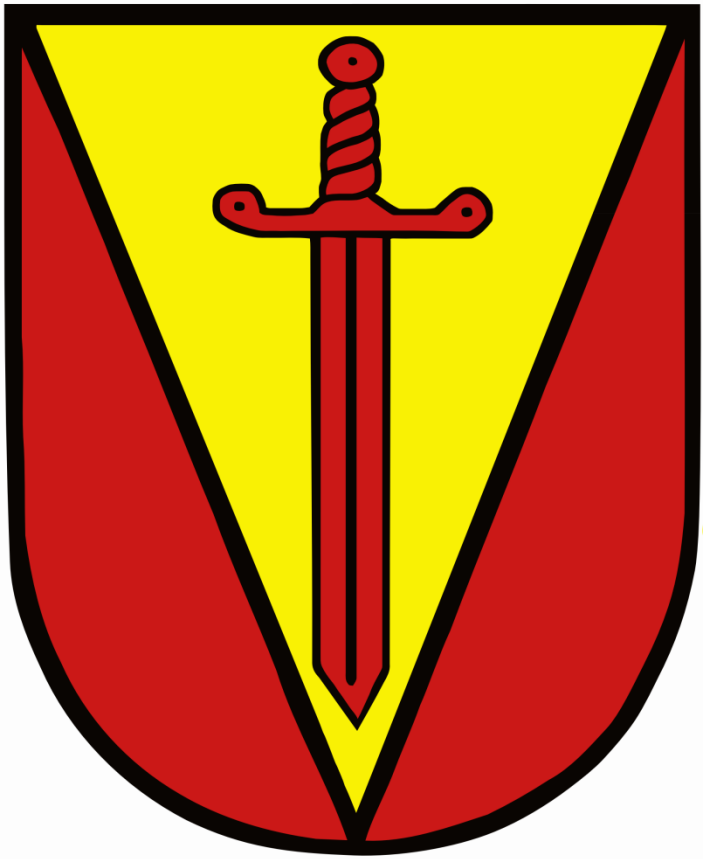
Das Nahwärmenetz



Besucher der Biogasanlage

Schulklassen an der Biogasanlage

Echt super - einen Vormittag **ohne HANDY** ☺



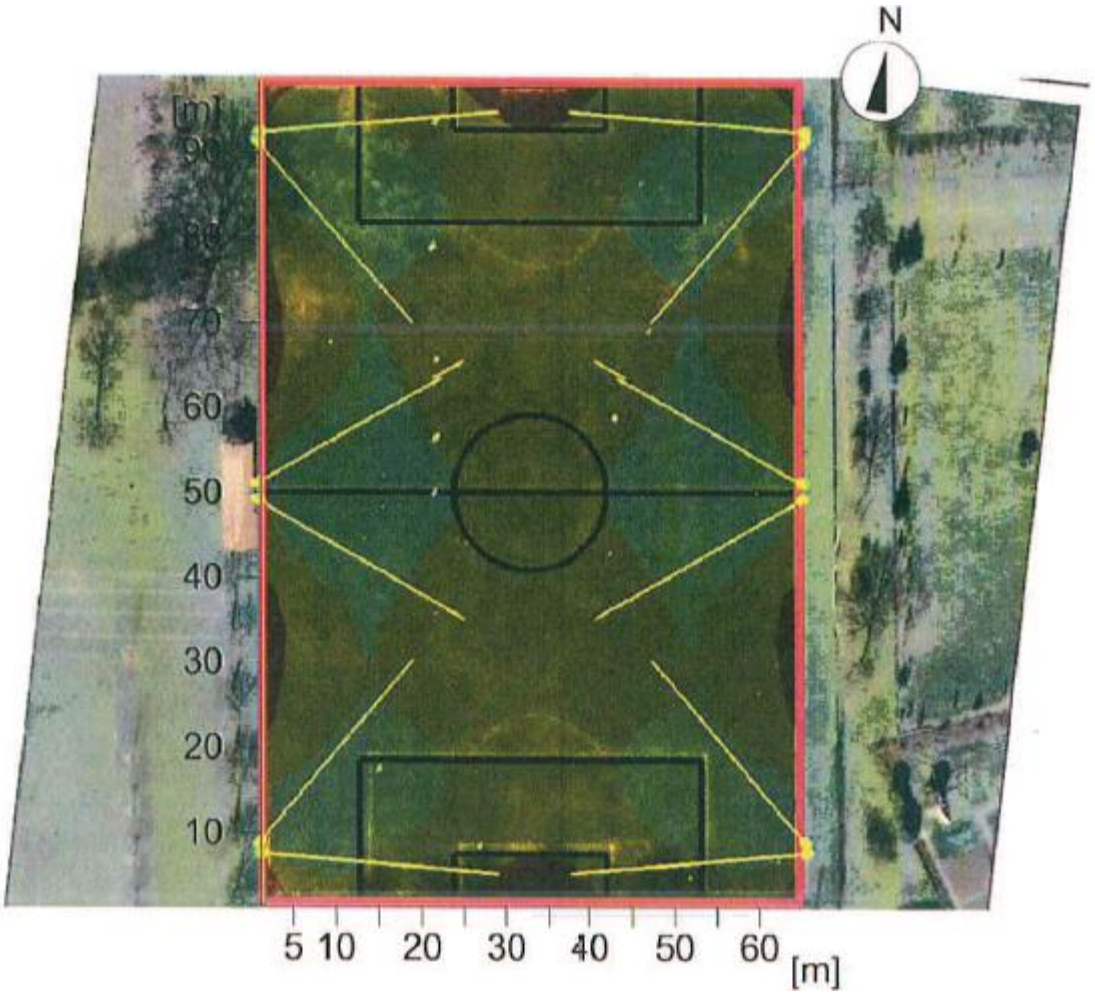
Sportverein SC 84 Mettinghausen e.V.

- Fußball: Kreisliga C & D
- Jugendmannschaften
- Gymnastik und Rehasport
- Zumba-Gruppe
- Fahrradgruppe
- Lauffreunde
- Nordic Walking
- „Spiel ohne Grenzen“

Rehagruppe

Zumba Gruppe

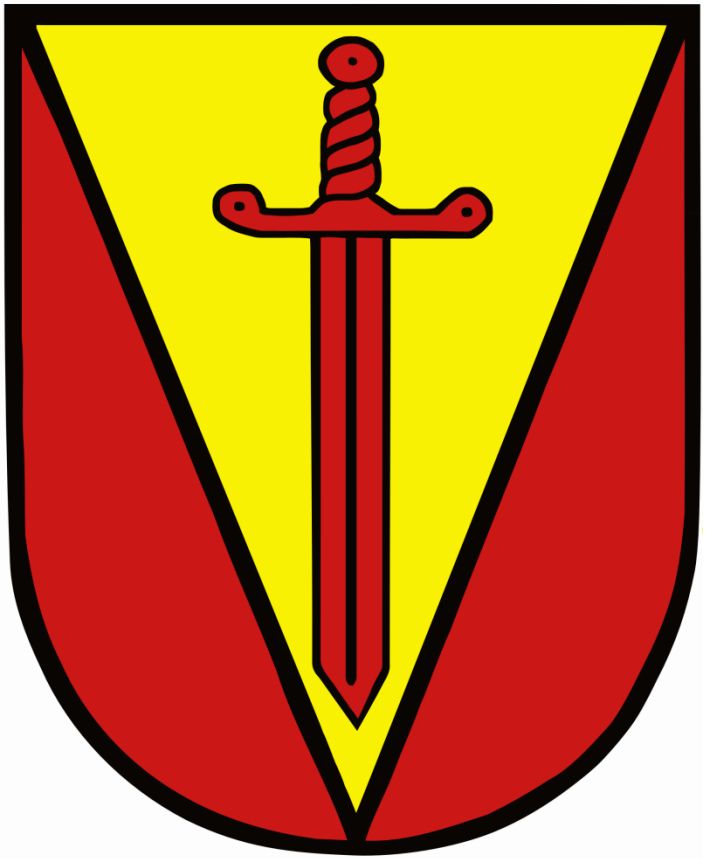
Projekt Flutlichtanlage



Fahrradgruppen

72 Stunden Aktion der Kolping Jugend

Pflanzaktion Hainbuchenhecke der Jungschützen



Feuerwehr Rebbeke

- Jugendförderung
- Ehrenamt
- Familientage
- Osterfeuer
- Leistungsnachweise

Leistungswettkämpfe 2013

Leistungswettkämpfe 2013

Zeitungsartikel im „Patriot“

Schnelligkeit, Geschick und Teamfähigkeit bewiesen

800 Feuerwehrleute aus dem Kreis Soest maßen sich beim Leistungsnachweis

METTINGHAUSEN ▪ Als sich die Einwohnerzahl in Mettinghausen am Samstag zeitweise fast verdreifacht hat, lag das nicht etwa an einem unerwarteten Babyboom, sondern daran, dass sich knapp 800 Feuerwehrleute aus dem ganzen Kreis Soest bei den jährlichen Leistungsnachweisen gemessen haben.

Fingerfertigkeit und Geschick sind bei der Station „Knoten und Stiche“ gefragt.

Vier Aufgaben galt es dabei für die Brandschützer zu bewältigen. Dabei kommt es sowohl auf Schnelligkeit an, aber auch auf Teamfähigkeit, Geschick und Konzentrationsvermögen.

Um im Ernstfall gerüstet zu sein, bieten die Leistungsnachweise, die in diesem Jahr von der Löschgruppe Rebbeke ausgerichtet wurden, eine hervorragende Möglichkeit, die Anforderungen unter Zeitdruck zu bewältigen. Anfang des Monats hatten bereits knapp 75 Löschgruppen aus dem Kreis Soest in Mellrich ihr Können unter Beweis gestellt. Am Samstag erschienen beinahe ebenso viele Gruppen in Mettinghausen, um sich der Leistungsüberprüfung zu stellen.

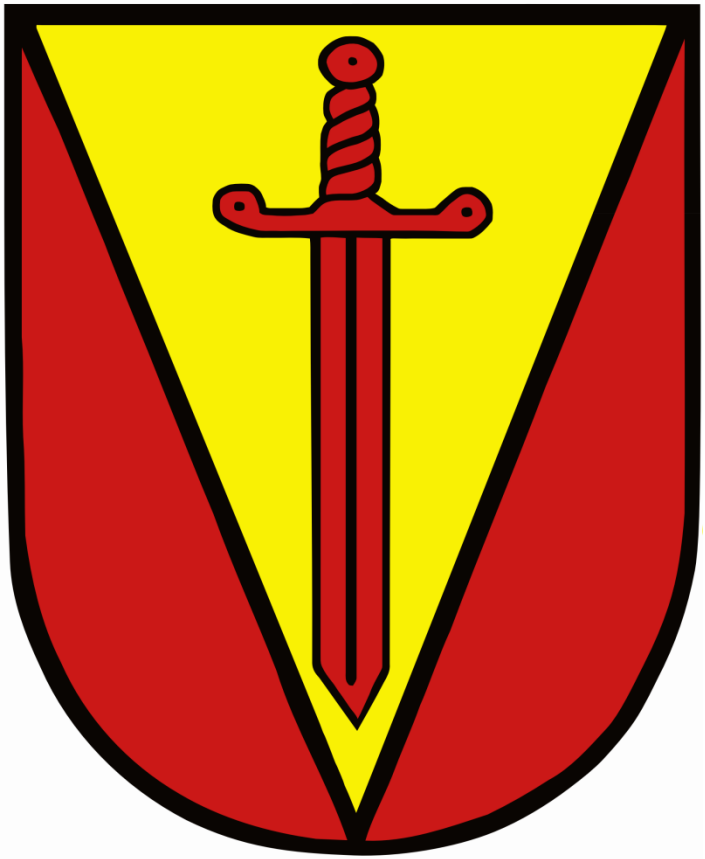
Dabei kommt es bei den feuerwehrtechnischen Übungen zunächst auf Schnelligkeit und Präzision an. Während vor Beginn der Übung die Aufgaben für jeden Feuerwehrmann und jede Feuerwehrfrau innerhalb der Löschgruppe verteilt werden, gilt es dann innerhalb einer Zeit von fünf Minuten möglichst schnell das Wasser aus einer Wasserquelle mittels Schläuchen zu dem zu löschenden Objekt zu bringen. Spritzt dann das Wasser aus den richtigen Schläuchen und trifft dann auch noch die vorgegebenen Ziele, gilt die Aufgabe als bestanden.

Doch auch nach dieser anstrengenden Übung – die Brandschützer bewältigen die Aufgaben in voller Schutzkleidung – wird es nicht erholsamer. Im Vollsprint gilt es, verschiedene Feuerwehrmaterialien innerhalb eines Staffellaufes zum Vordermann zu transportieren. Dabei ist jedem Teilnehmer der Ehrgeiz anzusehen. Schließlich geht es bei den Leistungsnachweisen nicht nur darum, die Abläufe zu überprüfen. Ziel ist es auch, im Wettstreit mit dem benachbarten Löschgruppen möglichst gut abzuschneiden.

Nach den körperlich strapaziösen Laufübungen ist dann Köpfchen gefragt. An der Station „Knoten und Stiche“ versammeln sich die Löschgruppen, um die Knoten namens „Mastwurf“, „Zimmermannstich“ und „Achterknoten“ zu binden. Auch dabei geht es um Genauigkeit und Zeit. Anschließend sind für die Brandschützer 30 Fragen sowohl zum Allgemeinwissen als auch zum Feuerwehrfach zu beantworten. Während sich die Frauen und Männer am Samstag bemühten, die besten Ergebnisse zu erzielen, wirft ein großes Ereignis schon seine Schatten voraus.

Am Wochenende vom 7. bis 9. Juni feiert die Freiwillige Feuerwehr Lippstadt ihr 150. Jubiläum. Dabei sind unter anderem ein Kommersabend und eine große Blaulichtmeile vom Bernhardbrunnen bis zum Rathausplatz am Samstag geplant. Am Sonntag folgt dann ein großer Festumzug durch die Innenstadt. ▪ **rae**

Der Staffellauf verlangt den Wehrmännern-und -Frauen alles ab: Allein die Uniform wiegt einige Kilos.



Ausblick: Rebbeke hat Zukunft!

- Neubauten

- Sanierung alter Bausubstanz
  - Alte Schäferei in Rebbeke

Hof Laforet

Familie Fraune

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!